

Aus der Stadt und Umgebung.

Am schwarzen Brett) hiesiger Universität wird bekannt gegeben, dass aus Gesundheitsrücksichten Herr Professor Jacobi in diesem Semestre keine Vorlesungen hält.

In städtischen Missionssocietät hält heute Abend Herr Pastor Dr. W. Arnold aus Rochsburg einen Vortrag über „Die Mission, eine Forderung der christlichen Buße.“

Abgelehnt) Gemeinderath, welche den diesjährigen Frühjahrsmarkt besichtigt hatten, wandten sich an den hiesigen Magistrat...

In der Sitzung des Bürgervereins für städt. Interessen wurde mitgetheilt, dass wiederum, wie vor einer Woche, ein Schreiben eingegangen sei...

Das Pfarramt zu Glaucha ist, wie das kirchliche Blatt von St. Georgen mittheilt, von dem königl. Consistorium dazu bestimmt worden.

Der hiesige Zweigverein für wissenschaftliche Mädagogik hält am Mittwoch den 2. Mai er. die nächste Sitzung im „Aber“ ab.

Neuer Vorlesung) Nach der so besonders beifälligen Aufnahme seiner Vorlesung am vorigen Freitag, wird Herr Max Schwarz auf vielfachen Wunsch...

Der Turnerbund an der Saale, bestehend aus den Turnvereinen in Giebichenstein, Gröblich, Trotha, Setzin, Dölau, Saale Hallischer, ...

Goldene Hochzeit) Am gestrigen Sonntag bejungen die H. Kleinwischen Eheleute im Neumarktviertel, umgeben von ihren Kindern, vier Söhnen und zwei Töchtern, sowie neun Enkeln, welche theilweise aus weiter Ferne herbeigekommen waren...

gleichzeitig auf die Annehmlichkeiten einer Parkhalle hingewiesen. Beschlossen wurde, die nächste Sitzung des Bürgervereins ausfallen zu lassen.

Der zweite gemeinsame Wahlbezirksverein hielt am Sonntag den 1. d. im Hof's Restaurant seine Monatsversammlung ab. Der Vorsitzende theilte mit, dass der Magistrat beschlossen habe, den Königstragenkanal vollständig umzubauen...

Die Stadtparkverwaltung geht mit dem Plane um, dem Nordbrühl vor dem Zieuhorn in seinem älteren Theile eine Umgestaltung zu geben, die nur zu dessen Vortheil gereichen kann.

Das Pfarramt zu Glaucha ist, wie das kirchliche Blatt von St. Georgen mittheilt, von dem königl. Consistorium dazu bestimmt worden.

Der hiesige Zweigverein für wissenschaftliche Mädagogik hält am Mittwoch den 2. Mai er. die nächste Sitzung im „Aber“ ab.

Neuer Vorlesung) Nach der so besonders beifälligen Aufnahme seiner Vorlesung am vorigen Freitag, wird Herr Max Schwarz auf vielfachen Wunsch...

Der Turnerbund an der Saale, bestehend aus den Turnvereinen in Giebichenstein, Gröblich, Trotha, Setzin, Dölau, Saale Hallischer, ...

Goldene Hochzeit) Am gestrigen Sonntag bejungen die H. Kleinwischen Eheleute im Neumarktviertel, umgeben von ihren Kindern, vier Söhnen und zwei Töchtern, sowie neun Enkeln, welche theilweise aus weiter Ferne herbeigekommen waren...

Kriegerbegräbnisvereins, an deren Spitze Herr Trautmann, herzlich begrüßt. Die kirchliche Einsegnung wurde Nachmittag 4 Uhr von Herrn Pastor D. Hoffmann in der Neumarktkirche feierlich vollzogen.

Die neue Volkstafelchale, gegenüber dem Reithabgrundstück an der alten Promenade, ist jetzt fertig gestellt. Sie ist in allerhöchster Zeit ihrer Bestimmung übergeben werden können.

Vermiethung) Zu dem heute in der Rathshaus angehaltenen Termine zur öffentlichen meistbietenden Vermietung des zur Zeit an den Handelsmann Wisse vermieteten Ladens Nr. 5 im Anbau des roten Thurms...

Weschel des Geschäftsinhabers) Das große Restaurant „Kapuziner“, alte Promenade 5, welches von Herrn Bernick übernommen werden sollte, der aber nach, bevor er die Wirthschaft übernehmen konnte, geht mit dem 1. Mai in die Hände des Herrn Müller, eines jungen, geschäftstüchtigen Mannes aus Leipzig über.

Schöffengerichtssitzung) am 27. April. Wegen vorläufiger Körperverletzung, verurteilt mittels gerichtlichen Urtheils, war angeklagt der Arbeiter Karl Stecher aus Unterzosenhain. Er hatte im Februar seinem Kameraden Sch., mit dem er in einem Hause wohnt, im Keller eine kleine Wagentheile an den Kopf geworfen, die jener zum Gebrauch verlangte.

Goldene Hochzeit) Am gestrigen Sonntag bejungen die H. Kleinwischen Eheleute im Neumarktviertel, umgeben von ihren Kindern, vier Söhnen und zwei Töchtern, sowie neun Enkeln, welche theilweise aus weiter Ferne herbeigekommen waren...

Theater-Feuilleton.

Goldfische. Lustspiel von F. von Schöthan und G. Kadelburg. Dargestellt als Lustspiel in die Welt gesetzt, kann das Stück wohl höchstens als lustiger Schwanenplan gelten.

Bei dessen Morgenbesuch, während in anderen Scenen dieser neckische übermüthige Ton zu sehr durch einen gewissen Ernst zurückgedrängt wurde. Der Ausdruck mangelte es hin und wieder an Deutlichkeit.

Sicher wäre eine Vertauschung beider Rollen am Platze gewesen. Der Maler Hans Roland fand durch Bernhard Kuhn eine recht bemerkenswerthe Darstellung.



**Handel und Verkehr.**

Die königliche Eisenbahn-Verwaltung...  
Magdeburg, 28. April. (Zuckerbericht.) Korn u. Gerstl. von 90...  
Die von Otto Hengel in Halle a. S. unternommene und in beiden Blättern mehrfach erwähnte „Halle a. S. und Umgegend“ ist bereits mit 200 Nummern angekommen und schreitet in immer schnellerem Tempo vorwärts. Der Beginn an (1888) hat dieses Unternehmen, das durch fortwährende, deutschen Feind, händliches Format und auch dadurch sich auszeichnet, daß die Bindungen in feinen Umhängen gehalten sind, überall Eingang gefunden und nimmt gegenwärtig eine der ersten Stellen an dem deutschen Büchermarkt ein.

**Literatur.**

Die von Otto Hengel in Halle a. S. unternommene und in beiden Blättern mehrfach erwähnte „Halle a. S. und Umgegend“ ist bereits mit 200 Nummern angekommen und schreitet in immer schnellerem Tempo vorwärts. Der Beginn an (1888) hat dieses Unternehmen, das durch fortwährende, deutschen Feind, händliches Format und auch dadurch sich auszeichnet, daß die Bindungen in feinen Umhängen gehalten sind, überall Eingang gefunden und nimmt gegenwärtig eine der ersten Stellen an dem deutschen Büchermarkt ein.

**Wichtige Nachrichten.**

Am Sonntag Abend fand ein Konflikt der Ärzte statt, bei welchem das verhältnismäßige Wohlbehinden des Kaisers festgestellt wurde. Die Temperatur betrug 37,9 Grad, die Atmung war vollständig frei, die Eiterabgänge liefen merklich nach. Ein Uebersin wurde nicht ausgegeben.  
Das heute Vormittag 9 Uhr ausgegebene Bulletin lautet:  
Berlin, 30. April. (Telegr.) Der Kaiser hatte eine ruhige Nacht und ist heute wieder frei. Das Allgemeinbefinden ist unverändert.

**Wichtige telegraphische Nachrichten.**

Berlin, 29. April. Bei dem heutigen Dejeuner zu Ehren des Präsidenten Carnot erwiderte dieser auf einen Einbruch des Generalrathes, es bedürfe einer Politik der Selbstlosigkeit, der Ehrlichkeit, der Gerechtigkeit und der Freiheit um dem Geleise die erforderliche Lösung zu sichern. Eine solche Politik müsse dem Lande seine Sicherheit geben, solche Politik geniesse den Frieden nach Außen wie im Innern, eine solche Politik werde er befolgen.  
Rom, 29. April. Prinz Ferdinand ist hier eingetroffen und lebhaft begrüßt worden.  
Rom, 29. April. Der Senat genehmigte den Handelsvertrag mit Spanien ohne Debatte.  
Rom, 29. April. Nach hier eingegangenen Nachrichten aus Aven hat sich der König von Savoye geweigert, dem Verzug Hilfe zu leisten. Viele abschüssige Gebirge sind von dem Verzug abgefallen, weshalb augenblicklich jedwede militärische Aktion unmöglich ist. Die Verdunne, welche sich nach der Verbesserung von Genoa und der Provinz südlich des Saas-Sees zurückgezogen hatten, rufen jetzt mit beträchtlichen Streitkräften wieder vor.  
Genoa, 29. April. Bei der heute hier stattgefundenen Feiern eines Genates wurde Paris Ferris mit 536 St. gezeichnet. Vorlot (radical) erhielt 112 St., Signor (conserv.) 312 St.  
Venedig, 29. Der Kaiser und die Kaiserin von Brasilien sind nach Mailand abgereist.

**Wetterbericht des Halle'schen Tageblattes.**

Muthmaßliches Wetter am 1. Mai.  
Etwas aufsteigender Südwestwind, theils heiteres, theils wolfiges, warmes Wetter mit Neigung zu Regen.

| Dat.  | St.   | Barom. red. 0 mm | Thermometer nach Celsius (Reaum.) | Feuchtigkeit, % | Wind | Wetter |             |
|-------|-------|------------------|-----------------------------------|-----------------|------|--------|-------------|
| 29.4. | 8 Uhr | 752,6            | +12,5                             | +10,0           | 60   | NW     | kl. heiter. |
|       | 7 Uhr | 752,0            | +11,9                             | +9,5            | 75   | NW.    | beleg.      |
| 30.4. | 9 Uhr | 751,0            | +20,0                             | +16,0           | 40   | W.     | beleg.      |

Wasserstand des Am 30. April: Höhe Unterelb. +2,96 um 29. April. Trotha +3,88. Cölbe Oberpegel +2,20 Unterpegel +3,82. Dresden + 0,96 Magdeburg + 3,58.

**Rachener und Wünnener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Der Geschäftsführer der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsjahres für das Jahr 1887:  
Grundkapital... 9,000,000.-  
Prämien-Einnahme für 1887... 7,917,864.30  
Zinsen-Einnahme für 1887... 640,804.-  
Prämien-Verträge... 5,494,471.60  
Uebersatz zur Deckung außerordentlicher Bedürfnisse einschließlich des gesetzlichen Reservefonds von M. 900,000... 4,860,377.30  
... 27,913,517.20  
Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1887... 5,144,892,720.-

Weitere Auskunft wird ertheilt und Versicherungen werden vermittelt durch die hierunter genannten Herren Agenten der Gesellschaft:  
**Heinr. Karmrodt**, Friedrichsplatz Nr. 4, H. A. Dinglinger, Heinrichstraße Nr. 4.  
**Woldemar Hoff**, gr. Klausstraße Nr. 41.  
**Halle a. S., den 1. Mai 1888.**  
**Die General-Agentur.**  
**Gneist.**

**P. P.**  
Ungenannte Käufler, sowie viele Wünsche meiner werthen Kundschaft veranlassen mich meine **Werkstatt** mehr nach dem Mittelpunkte der Stadt zu verlegen und zu vergrößern. Dieselbe befindet sich jetzt **großer Schlamm 4.** (Händels Geburtsplatz) und bitte gefällige Aufträge dahin gelangen zu lassen.  
Halle a. S., den 1. Mai 1888.

**Alfred Pfantsch,**  
Fabrik vulk. Kautschukstempel,  
Buchdruckerei.

**R. F.**  
Mit heutigem Tage erwarb käuflich das unter der Firma:  
**Rodrigo Raehse Nachfolger**  
Inhaber: **W. Weirauch**  
hier seit Jahren bestehende  
**Destillationsgeschäft en gros**  
verbunden mit  
**Weinhandlung.**  
Die bisher fabricirten Spezialitäten werde in unveränderter Weise unter meiner Firma weiter führen und bitte das obige Firma auch auf mich übertragen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Job. Kratz**  
Geiststrasse 21.

**General-Versammlung**  
des  
**Sterbekassenvereins d. Tischlermeister**  
zu Halle.  
Donnerstag den 3. Mai 1888 Abends 8 Uhr  
im **Wirthshaus zum deutschen Schwert** (Mittelstraße).  
Berathung über den gestellten Antrag betreffs Erhöhung der anzuzahlenden Beiträge bei Todesfällen.  
Der Vorstand.

**Gr. Meißner.**  
**46. Concurs-Massen-Ausverkauf**  
bestehend in garnirten und ungarirten Gütern, sowie Blumen, Bänder, Spitzen, Mäusen, Gardinen, Kleiderstoffen, Schürzen, Taschentüchern, Zilldecken.  
zu findet zu Spottpreisen statt.

**Stahlbad Lauchstädt.**  
Anerkannt wirksam bei Blutaruth, Bleichsucht, Nervenschwäche, Gemüthsstimmungen, sowie Schwächezuständen nach Wind-, Scharlach-, Milch- und Eitervergiftung, häufigen Stuhlgängen und Abortus, ferner Lähmungen, Nervenleiden und Gicht. Eröffnet am 15. Mai cr.  
**Königliche Bade-Direktion.**

**Auction.**  
Am Dienstag den 1. Mai Vormittags von 10 Uhr an versteigere ich Geisstraße 42 hier zwangsweise:  
1 Kleidersecretair und 1 Kommode  
**Petchlek,**  
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

**Auction.**  
Mittwoch, den 2. Mai Nachmittags 2 Uhr versteigere ich im Auftrage Brüderstraße 12 wegen Wegzugs sämmtliche Möbel:  
1 eichene Restaurations-Tafel, ein Ziegenbockwagen, 1 feine Ledereinrichtung für Cigarrengeschäfte, 10 Wille nur hochfeiner Cigarren, Wäsche, Federbetten, Kleidungsstücke und noch viel mehr.  
**W. Schramm, Auctionator.**

**Selbstgefertigte Sophas**  
Eleg. Kleidersecretäre, Schreibsecretäre, Verfücke, Tische, Stühle, Spiegel etc. ganze Ausstattungen in einz. in gebiegener Arbeit verkauft sehr billig  
**H. Hendrich Tischlermstr. Geisstraße 68.**  
N.B. Während des Neubaus Eingang Paragasse 1 Thür rechts.

**Ziegen-, Hasen- und Kaninchenfelle**  
kauft zu hohen Preisen Joh. Bernhardt, Berberstraße 7.

**Zur Beachtung!**  
Von heute an habe ich hochfeine Dänischer Gof- und Deffauer Walschlammendieher zum Verkauf. Großer Schlamm 10a Seefischstraße.  
Hochfeine fischschmelzende Tafelbutter versenden in Postfässeln 4 Kilo netto für 7,20 M. franco gegen Nachnahme  
**A. Suran, Seefischstraße 6.**  
Elegante Gartenhür quer erhalten sehr billig  
Ein jüngerer kräftiger  
**Hausburche**  
sofort gesucht.  
**A. Trautwein, gr. Meißner, 30.**

Für den provisorischen Verkauf aller Sorten  
**Mineral-Waschinen-Ole, Fette, Petroleum und Solaröl etc.,**  
wovon von einem leistungsfähigen Engros-Geschäft ein tüchtiger  
**Vertreter**  
gesucht. Offerten B C 2374 an Haasenstein & Vogler Halle a. S.  
**Lehrling sucht**  
H. Höhne, Weißgerbermeister, Spitze 13.  
**Max Schwartz**  
2. Vorlesung aus „Fritz Reuter“  
Heute Dienstag, 8 Uhr, „Café David“ (Saal). Entree 1 Mark für die Herren Studirenden 50 Pfg.

**Das Kränzchen der Wäcker-**  
gesellen von Halle  
findet  
**Mittwoch, den 2. Mai**  
im festlich decorirten Saale des  
**„Neuen Theaters“**  
statt.  
Der Abgelle 4 Uhr.  
**Gemeinschaft.**

**Halle'sche freiwill. Feuerwehr.**  
Dienstag den 1. Mai  
Abends 8 Uhr  
Übung  
(Feuerwehr, Blücherstraße).  
**Das Kommando.**  
Ich warne hiermit jedermann meiner Frau Auguste Reichmeyer geb. Schulze auf meinen Namen etwas zu borgen, da sie mich hösamlich verlassen hat und ich in keinem Falle Zahlung leisten.  
**Friedrich Reichmeyer.**

Heute Mittag entschlief nach langem Leiden der Herr  
**Jacob Heilbron**  
im 64. Lebensjahre, was wir mit der Bitte um stillen Beileid hierdurch anzeigen.  
Halle, den 29. April 1888.  
**Die Hinterbliebenen.**

# IDUNA

Halle a. S.

Halle a. S.

## Rechnungs-Abschluss für 1887.

| Einnahme.  |   | Gewinn- und Verlust-Conto |           | Ausgabe. |  |
|------------|---|---------------------------|-----------|----------|--|
| Jahr 1887. |   |                           |           |          |  |
| 1.         | Prämien-Einnahme  | 2237 804                  |           |          | Ausgaben für Sterbefälle, Lebensversicherung: a) bereits bezahlt |
|            | a) Lebens-Versicherung                                    | 65                        |           |          | 803 742  |
|            | b) Sterbekassen-Versicherung                              | 150 371                   |           |          | 85   |
|            | c) Aussteuer-Versicherung                                 | 416 202                   |           |          | 990 148  |
|            | d) Renten-Versicherung                                    | 126 896                   | 2 931 274 | 59       |  |
|            |   |                           |           |          | 2 025  |
| 2.         | Zinsen und sonstige Einnahmen aus Kapitalanlagen          | 761 729                   | 85        |          |  |
| 3.         | Zuwachs des Prämien-Reserve-Wertes für Rückversicherungen |                           | 4 277     | 12       |  |
|            |   |                           |           |          | 12 442   |
|            |   |                           |           |          | 1136 493   |
|            |   |                           |           |          | 73 243   |
|            |   |                           |           |          | 106 667  |
|            |   |                           |           |          | 42 514   |
|            |   |                           |           |          | 293 932  |
|            |   |                           |           |          | 165 256  |
|            |   |                           |           |          | 1 687  |
|            |   |                           |           |          | 15 429   |
|            |   |                           |           |          | 17 096   |
|            |   |                           |           |          | 512 889  |
|            |   |                           |           |          | 76 933   |
|            |   |                           |           |          | 21 797   |
|            |   |                           |           |          | 414 158  |
|            |   | 3 734 281                 | 56        |          | 3 734 281  |

| Activa.    |   | Bilanz-Conto |    | Passiva.   |   |
|------------|---|--------------|----|--|---|
| Jahr 1887. |   |              |    |  |   |
| 1.         | Kassenbestand   | 28 567       |    | 1.   | Prämien-Ueberträge  |
|            | Hypothen  | 13 491 772   | 97 | 2.   | 15 829 954  |
|            | Effekten  | 766 934      | 70 | 3.   | Schäden-Reserve:  |
|            | Darlehen auf Policen  | 1 439 673    | 13 | a) Lebens-Versicherung aus 1886                                      | 31 769  |
|            | Gestundete (erst 1888 fällige) Prämienaraten  | 770 447      | 56 | b) Sterbekassen-Versicherung aus 1887                                | 186 399   |
|            | Inventar  | 15 008       | 95 | 1888/86  | 1 454   |
|            | Guthaben bei Agenten  | 121 024      | 69 | Sterbekassen-Versicherung aus 1887                                   | 2 025   |
|            | Guthaben bei Banquiers  | 263 225      | 53 | c) Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1883, 1885 und 1886 | 1 405   |
|            | Vorausbezahlte noch nicht fällige Dividenden zu Sterbekassen- und kleinen Lebens-Versicherungen | 29 511       | 54 | versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1887                   | 13 050  |
|            | Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu erstattende Arzthonorar-Beträge               | 24 243       | —  | 4.   | Rückversicherungs-Prämien   |
|            | Vorrath an kurrenten Drucksachen und für 1888 vorausbezahlte Beträge                            | 11 571       | 28 | 5.   | Nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre  |
|            | Prämien-Reserve-Werth für Rückversicherungen  | 315 262      | 35 | 6.   | Aufgeschobene Dividenden auf Sterbekassen-Versich. der Vorjahre                                     |
|            | In 1888 gezahlte Zinsen pro 1887  | 604          | 17 | 7.   | Ausgleichs-Fonds  |
|            | Kautions-Darlehen   | 2 650        | —  | 8.   | Gewinn-Reserve-Fonds B  |
|            | Diverse Ausstände   | 3 131        | 90 | 9.   | Beamten-Pensions-Kasse  |
|            | Geschäftshäuser in Halle a. S., Berlin, Breslau und Dortmund                                    | 1 516 600    | 34 | 10.  | Baar eingezahlte Kautionen und für Diverse Verbindlichkeiten und für 1888 voraus empfangene Beträge |
|            |   |              |    | 11.  | Tantieme des Verwaltungsraths   |
|            |   |              |    | 12.  | Ueberschüsse der Vorjahre   |
|            |   |              |    | 13.  | Ueberschüsse der Vorjahre aus 1887 zugeschrieben  |
|            |   | 18 790 225   | 08 |  | 512 889   |
|            |   |              |    |  | 33  |
|            |   |              |    |  | 18 790 225  |

Halle a/S., den 31. Dezember 1887.

**Die Direktion der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“**  
E. Hartmann.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Bücher der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich bescheinigt, dass die im Abschlusse aufgeführten Hypothen, Effekten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Halle a/S., den 4. April 1888.

**Der Verwaltungsrath der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“**  
v. Voss. Heinrich Huth. Dr. E. Jaeger. H. Riedel. C. Bartels. Roeticher.

Für den redaktionellen und Inzerentheil verantwortlich Julius Bunkert in Halle. — Redaction: (H. Rietzmann) in Halle.  
Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, eröffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.